

## Pressemitteilung

Datum 08.05.2023

### Breitbandausbau geht in Wiernsheim in eine neue Phase

- **Baustart der Tiefbaumaßnahmen unmittelbar nach dem 8. Mai**
- **Ausbau erfolgt in Wiernsheim und den Ortsteilen Serres, Pinache und Iptingen**
- **Gute Backbone-Anbindung wird für zügige Inbetriebnahme sorgen**

**8. Mai 2023.** Mit den nun beginnenden Tiefbauarbeiten im Ortsteil Serres geht der weitere Breitbandausbau in Wiernsheim sichtbar in eine neue Phase. Bei einem offiziellen Spatenstich läutete Bürgermeister Matthias Enz gemeinsam mit Manfred Maschek, Geschäftsführer der BBV Deutschland, im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderates und der interessierten Öffentlichkeit diese wichtige Phase jetzt ein. „Ich freue mich sehr, dass mit den jetzt erfolgenden Ausbausritten weitere weiße Flecken auf der Breitband-Landkarte beseitigt werden können und das Breitbandzeitalter für alle Bürgerinnen und Bürger in Wiernsheim beginnen kann“, sagte Bürgermeister Matthias Enz im Rahmen des Spatenstichs. „Für Unternehmen wird das schnelle Internet immer mehr zu einem wichtigen Wettbewerbsfaktor. Und auch im privaten Bereich wächst der Bedarf an Bandbreite zunehmend. Die Glasfaser wird daher die Wohn- und Lebensqualität in Wiernsheim, aber auch den Gewerbestandort Wiernsheim deutlich aufwerten“, betonte Enz.

Der Start der Baumaßnahmen ist zunächst im Ortsteil Serres geplant. „Hier in Serres haben wir bereits eine optimale Backbone-Anbindung an das Glasfasernetz. Dies gibt uns die Möglichkeit, den Breitbandausbau mit dem ‚Licht im Rücken‘ vorantreiben zu können. Durch diese logistische Planung können die Hausanschlüsse der Haushalte und der Betriebe wesentlich schneller aktiviert werden, weil dort das benötigte Lichtsignal für die Glasfaser bereits vorhanden ist“, erläuterte BBV-Geschäftsführer Manfred Maschek.

Aktuell haben sich bereits mehr als 1.400 Haushalte und Betriebe für die Zukunftstechnologie eines Glasfaseranschlusses in Wiernsheim entschieden – deutlich mehr als 40 Prozent der anschließbaren Wohn- und Gewerbeeinheiten. Nach dem Start in der Weingartenstraße in

Serres erfolgt dann der Ausbau in den Ortsteilen Pinache und Iptingen sowie natürlich in Wiernsheim selbst. Insgesamt wird die BBV rund 9,5 Millionen Euro in dieses Ausbauprojekt investieren. Wie auch in den anderen Ausbauclustern in Baden-Württemberg ist der Breitbandausbau in Wiernsheim komplett privatwirtschaftlich finanziert ohne den Einsatz von Förder- oder Steuergeldern.

Für die Baumaßnahmen hat die BBV die MSG-Gruppe beauftragt. Das Unternehmen mit Sitz in Kornwestheim, dessen Geschäftsführer selber in Wiernsheim wohnhaft ist, kann auf eine breite Projekterfahrung in der Region zurückgreifen.

#### **Über BBV Deutschland:**

Die BBV Deutschland mit Sitz in Dreieich (Rhein-Main-Gebiet) konzentriert sich als Betreiber von Breitband-Netzen und -Diensten seit Jahren auf den komplett eigenwirtschaftlichen, förderungsfreien Glasfaserausbau in ländlichen Gebieten. Beim Ausbau kooperiert die BBV mit Landkreisen, Kommunen und Stadtwerken. Dabei bietet das Unternehmen alle Projektschritte aus einer Hand: von der Vermarktung, über die Planung und den Ausbau bis hin zum Netzbetrieb und Kundendienst. Den Kunden werden je nach Region unter der Marke toni oder BBV über die Glasfaser symmetrische Internetdienste mit bis zu 1 Gbit/s sowie Telefonie- und TV-Dienste bereitgestellt. Die Finanzierung der Projekte läuft in enger Zusammenarbeit mit Finanzpartnern und namhaften Infrastrukturfonds. Der Einstieg des Investors Infracapital mündete in die Infracapital Germany, welche die deutschen Glasfaseraktivitäten von Infracapital unter einem Dach bündelt.

#### **Pressekontakt:**

BBV Deutschland  
Carsten Jekel  
Tel.: 0171/2684031  
E-Mail: [presse@bbv-deutschland.de](mailto:presse@bbv-deutschland.de)